

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **1000ster digitaler Screen auf der Straße: Ströer baut Public Video-Netzwerk weiter aus**

- **Jubiläumsscreen in Düsseldorf ans Netz gegangen**

Köln, 13.Dezember 2021                      Ströer treibt die Digitalisierung der Außenwerbung in Deutschland weiter voran und baut sein Public Video-Netzwerk aus. Das Unternehmen hat in Düsseldorf den tausendsten Digital-Screen auf der Straße am frequenzstarken Standort Prinz-Georg-Straße/Vagedestraße in der Innenstadt in Betrieb genommen und erfüllt damit das selbst gesteckte Aufbauziel in diesem Geschäftsjahr. Der rund zehn Quadratmeter große Screen ist einer von derzeit rund 15 neuen digitalen Anlagen in Düsseldorf.

Aktuell werden rund 6.000 digitale Premium Screens indoor und outdoor an Verkehrsknotenpunkten wie Bahnhöfen, Straßen, Einkaufszentren und U- und S-Bahnsteigen in 170 deutschen Großstädten vermarktet. Das Public Video-Netzwerk von Ströer kombiniert die maximale Flexibilität mit der Reichweite eines Massenmediums und der Geschwindigkeit einer Onlinebuchung. Ströer bietet seinen Kunden Public Video-Screens an den reichweitenstärksten Touchpoints, die im Paket als Reichweitenbooster oder selektiv zur zielsicheren Kommunikation eingesetzt werden können – frei skalierbar. Nationale, regionale und lokale werbungstreibende Kunden können ihre Kampagnen datenbasiert, dynamisch, programmatisch und zeitindividuell, auf Wunsch bis auf den einzelnen Screen heruntergebrochen, dediziert ausspielen. In 2021 wurden bis dato rund 45 Prozent der Kampagnen über DSPs und Trading Desks programmatisch eingebucht. Zusätzlich zu Werbeinhalten ergänzen redaktionelle Inhalte der konzerneigenen Nachrichtenportale wie t-online und watson auf sämtlichen Screens den Content-Mix. Insbesondere t-online nutzt diese Synergien und hat zusätzlich zu bundesweiten Nachrichten auch lokale Nachrichtenseiten mit regionalen Inhalten aus der jeweiligen Stadt gestartet, die zielgenau ausgestrahlt werden können. Alle digitalen Screens des Public Video-Netzwerks werden zu 100 Prozent mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen versorgt.

**„Die digitale Außenwerbung ist mittlerweile zu einer Benchmark hinsichtlich Flexibilität geworden – extrem kurze Vorlaufzeiten, frei skalierbar, datenbasiert und voll programmatisch. Mit der Digitalisierung verbinden wir die Reichweite des letzten, wirklichen Massenmedium Deutschlands mit der Flexibilität und Schnelligkeit von digitalen Kanälen. Die hohe Kundennachfrage ist ein weiterer wichtiger Grund, den bereits vor vielen Jahren eingeschlagenen Digitalisierungskurs in der Außenwerbung auch in den nächsten Jahren weiter fortzusetzen“, sagt Christian Schmalzl, Co-CEO von Ströer.**

In allen digitalen Kategorien im öffentlichen Raum betreibt das Unternehmen einen kontinuierlichen Aus- und Umbau: 2021 hat Ströer rund 750 neue digitale Screens im Straßen- bzw. Fußgängerumfeld sowie im Innenbereich aufgebaut und in die Vermarktung genommen. Zusätzlich wurde für Werbungtreibende ein großflächiges LED-Board-Netz in den Großstädten etabliert. Rund 50 dieser sogenannten Public Video Giant-Screens sind inzwischen in der Vermarktung. Darunter Standorte wie die Hamburger Meile, Berliner Allee in Düsseldorf, der Stachus oder der Innsbrucker Ring in München. Ergänzend stellt Ströer rund 70.000 kleinformatigere Werbeflächen aus dem Longtail- und POS-Umfeld zur Verfügung.

## **Über Ströer**

Ströer ist ein führender deutscher Außenwerber und bietet werbungstreibenden Kunden individualisierte, voll integrierte Komplettlösungen entlang der gesamten Marketing- und Vertriebswertschöpfungskette an. Ströer setzt mit der „OOH plus“ Strategie auf die Stärken des OOH-Geschäfts unterstützt durch die flankierenden Geschäftsfelder Digital & Dialog Media und DaaS & E-Commerce. Mit dieser Kombination ist das Unternehmen in der Lage kontinuierlich die Relevanz bei Kunden weiter auszubauen und besitzt dank starker Marktanteile und langfristiger Verträge auf dem deutschen Markt eine hervorragende Voraussetzung, um auch in den kommenden Jahren am Marktwachstum überproportional profitieren zu können.

Die Ströer Gruppe vermarktet und betreibt mehrere tausend Webseiten vor allem im deutschsprachigen Raum und betreibt rund 300.000 Werbeträger im Bereich "Out of Home". Zum Portfolio zählen alle Medien, die außer Haus zum Einsatz kommen – von den klassischen Plakatmedien über das exklusive Werberecht an Bahnhöfen bis hin zu digitalen Out-of-Home Medien. Die Bereiche Digital & Dialog Media und DaaS & E-Commerce flankieren das Kerngeschäft. Mit Dialogmarketing offeriert Ströer seinen Kunden gesamthafte Lösungen auf Performance-Basis – von orts- oder contentbasierter Reichweite und Interaktion über das gesamte Spektrum des Dialogmarketings bis hin zur Transaktion. Zudem publiziert das Medienhaus im Digital Publishing Premium-Inhalte über alle digitalen Kanäle und bietet mit Angeboten wie t-online.de und Special-Interest-Portalen eines der reichweitenstärksten Netzwerke Deutschlands.

Das Unternehmen beschäftigt rund 10.000 Mitarbeiter:innen an rund 100 Standorten. Im Geschäftsjahr 2020 hat Ströer einen Umsatz in Höhe von 1,44 Milliarden Euro erwirtschaftet. Die Ströer SE & Co. KGaA ist im MDAX der Deutschen Börse notiert.

Mehr Informationen zum Unternehmen finden Sie unter [www.stroeer.de](http://www.stroeer.de)

**Pressekontakt**

Marc Sausen  
Ströer SE & Co. KGaA  
Leiter der Konzern-Kommunikation  
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln  
Telefon: 02236 / 96 45-246  
Fax: 02236 / 96 45-6246  
E-Mail: [presse@stroeer.de](mailto:presse@stroeer.de)

**Investor Relations Kontakt**

Christoph Lührke  
Ströer SE & Co. KGaA  
Head of Investor and Credit Relations  
Ströer-Allee 1 · D-50999 Köln  
Telefon: 02236 / 96 45-356  
Fax: 02236 / 96 45-6356  
E-Mail: [ir@stroeer.de](mailto:ir@stroeer.de)

**Disclaimer**

*Diese Pressemitteilung enthält "zukunftsgerichtete Aussagen" bezüglich der Ströer SE & Co. KGaA ("Ströer") oder der Ströer Gruppe, einschließlich Beurteilungen, Schätzungen und Prognosen im Hinblick auf die Finanzlage, die Geschäftsstrategie, die Pläne und Ziele des Managements und die künftigen Geschäftstätigkeiten von Ströer bzw. der Ströer Gruppe. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder das Ergebnis von Ströer bzw. der Ströer Gruppe wesentlich von derjenigen Ertragslage, Profitabilität, Wertentwicklung oder demjenigen Ergebnis abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Diese zukunftsgerichteten Aussagen werden zum Datum dieser Pressemitteilung gemacht und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich auch als unzutreffend erweisen können. Ströer gibt keine Zusicherung ab und übernimmt keine Haftung im Hinblick auf die sachgerechte Darstellung, Vollständigkeit, Korrektheit, Angemessenheit oder Genauigkeit der hierin enthaltenen Informationen und Beurteilungen. Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Informationen können ohne jedwede Benachrichtigung geändert werden. Sie können unvollständig oder verkürzt sein und enthalten möglicherweise nicht alle wesentlichen Informationen in Bezug auf Ströer oder die Ströer Gruppe. Ströer übernimmt keinerlei Verpflichtung, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder anderen Informationen öffentlich zu aktualisieren oder anzupassen, weder aufgrund von neuen Informationen, zukünftigen Ereignissen oder aus anderen Gründen.*